

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
Sondierungen.....	9
Kapitel I	
Grundlagen - Bedingungen - Voraussetzungen.....	13
1. 2500 Jahre Reden von Bildung.....	13
1. Epiktet und Konstruktivismus. Zurück zu den Inhalten.....	13
2. Paradigmen der Ungereimtheit. Versuche, sich dem zu nähern, was Bildung heißen könnten.....	19
3. Bildung - ein deutsches Muster? Oder: Bildungstraditionen im Konflikt. Anmerkungen zur gegenwärtigen Diskussion.....	25
4. Die gegenwärtige „Krise“ - Überwindung mit Blick auf Inhalte.....	29
2. Europadiskurs - Europakonstrukt - Europakultur?.....	32
1. Europabewusstsein zwischen Klischee und Symbolik.....	32
2. Wahrnehmung der Kultur und Veränderung des Kulturbegriffs im Prozess der europäischen Integration.....	38
3. Europa zwischen Globalisierung und Regionalität.....	43
3. Lernen für Europa - Lernen für die Zukunft.....	48
1. Reaktionen im Bildungsbereich: Institutionen und Inhalte.....	48
2. Deutschunterricht für Europa? Lehrpläne: Bildung mit „europäischer Dimension“.....	51
Kapitel II	
Nationale und internationale Perspektiven. Überlegungen zu Vergangenheit und Zukunft des Unterrichts in Deutsch als Muttersprache.....	57
1. Über den Zusammenhang von Sprachtheorie und Bildungsentscheidung.	58
1. Sprachwissenschaftliche Positionen und Sprachdidaktik.....	58
2. Fordern, fördern, helfen, bewusst machen: Vielfältige Anforderungen an den Sprachunterricht.....	64
2. Muttersprache Deutsch.....	68
1. Was ist Deutsch?.....	68
2. Rollenprofil einer Sprache.....	73
3. Sprache und Individualität.....	79
3. Deutschunterricht als Sprachunterricht: Einst, heute, zukünftig.....	83
1. Blick zurück.....	85
2. Das Problem der Systematik im Grammatikunterricht.....	89
3. Der Sprache Räume geben. Sprachunterricht über den Zufall hinaus...	96

Kapitel III

Mit anderen ins Gespräch kommen.....	101
1. Mündlichkeit als Kompetenz.....	101
1. Grundsätzliche Überlegungen zum Verhältnis von Mündlichkeit und Schriftlichkeit.....	101
2. Die „Regeln“ von Mündlichkeit. Oder: Sprechen ohne Regeln?.....	107
3. Mündlichkeit, Deutschunterricht und Deutschdidaktik: Vom Problem, den „richtigen“ Sprachgebrauch einsichtig zu machen.....	111
2. Dialoge führen: bilingual, multilingual - oder auf Deutsch?.....	117
1. <i>code switching - code mixing - code matching</i>	117
2. Differenzierte Zwei- und Mehrsprachigkeit der Schüler und Schülerinnen.....	121
3. Bilinguales Sachfach - Konkurrenz für den Muttersprachenunterricht?.....	124
4. Miteinander sprechen in Europa.....	126
3. Einsichten in Standards für den mündlichen Sprachgebrauch.....	128
1. Sprechen in Situationen - Sprechen als Handeln. Einsichten vermitteln anhand von Texten.....	129
2. Sprechen in Situationen - Sprechen als Handeln. Bausteine für ein Gesprächstraining.....	137
3. Zusammenfassende Überlegungen an der Nahtstelle zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit.....	139

Kapitel IV

Aufsätze schreiben - Was sonst?.....	142
1. Schulisches Schreiben im Spannungsfeld. Bindung und Freiheit, Produkt und Prozess.....	142
1. Deutsche Aufsätze - der „kollektive Habitus“.....	142
2. Schulaufsätze und wie es dazu kam.....	148
3. Lehrpläne, Richtlinien, Schulbücher.....	153
2. Die neue Herausforderung.....	155
1. Partner im Vergleich.....	155
2. Komplexität des Schreibunterrichts - Phasen, Prozesse und Produkte..	164
3. Schreiben - kreativ und kommunikativ. Schriftsprache, die befähigt und Schriftstücke, die etwas leisten.....	167
1. Was würden Schüler ändern?.....	167
2. Warum Texte entstehen müssen.....	169
3. Konkretisierung.....	173

Kapitel V

Lesen und Literaturunterricht.....	184
1. Literatur als kulturelle Leistung - Lesen als kulturelle Fähigkeit.....	184
1. Literarischer Text als kultureller Text.....	184

2. Astrid Lindgrens Schulgeschichten: Das Kinderbuch als literarischer Text. Der literarische Text als kultureller Kommentar.....	192
3. Texte verstehen - literarische Texte lesen - Literatur begreifen. Plädoyer für genuinen Literaturunterricht.....	196
2. Unterricht im nationalen Kanon, in Europäischer Literatur oder Weltliteratur?.....	203
1. Arbeit am Kanon oder: Kanon und Auswahl.....	203
2. Der eigene Kanon als Brücke zu anderen.....	209
3. Macht Goethes <i>Faust</i> europäfahig?.....	215
3. Orte - Texte - Wahrnehmungen. Literaturunterricht für ein „transnationales Leben“.....	221
1. Zur Semantik von Orten.....	221
2. Zum Beispiel: Städtebilder.....	224
3. Zum Beispiel: Utopia für Jüngere. Ein französisches Kinderbuch.....	228

Kapitel VI

Globale Vernetzung und Künstliche Welten. Vom Umgang mit der Medienkultur.....	234
1. Mediale Innovation als qualitative Kategorie?.....	234
1. Medienpräsenz in der Lebenswelt. Medien sind nicht nur willkommen.....	234
2. Anmerkungen zur Mediennutzung und zur Funktion von Medien.....	239
3. Medienintegration im Unterricht: Wunschbild und verantwortete Aufgabe.....	239
2. Fachspezifische Überlegungen zur Mediennutzung und Medienerziehung.....	243
1. Ein Plädoyer für Hörspiel und Rundfunk.....	243
2. Filme sind (k)ein Ersatz für Literatur (?).....	251
3. PC und Internet - die ultimative mediale Herausforderung.....	257
3. Medium und Kultur.....	263
1. Für einen weiten Medienbegriff: Medien als Texte - Texte als Medien	264
2. Fiktionalität, Realität und die Fiktion der Realität.....	268
3. Medienkritische Texte als Antwort des (Deutsch)Unterrichts.....	272

Kapitel VII

Ein Blick nach draußen - ein Blick von außen. Andere Länder und die Fremdsprachendidaktik.....	276
1. Unterricht in der Muttersprache im Vergleich.....	276
1. Muttersprachlicher Unterricht als kulturspezifische Erscheinung.....	276
2. Desiderate für den muttersprachlichen Unterricht - Sichtung eines historischen Standorts.....	280

3. Muttersprache und Landessprache - Bedeutsamkeit von Sprache und Unterricht.....	282
4. „ <i>Drama</i> “ im Fach „ <i>English</i> “ des <i>National Curriculum for England</i> - und in der Unterrichtspraxis.....	288
2. Unterricht in der anderen Sprache - Unterricht in der eigenen. Spannungsfeld einer gegenwärtigen Situation.....	292
1. Allgemeines.....	293
2. Facetten des Fremdsprachenunterrichts in Deutschland.....	
Gedanken zum Schluss	313
Statt einer Bilanz.....	313
1. Randerscheinungen - kurz ins Zentrum gerückt.....	
2. Was Jugendliche über ihren Deutschunterricht denken - Deutsch im Reigen der Fächer.....	314
	316
Bibliographie.....	346
Nachwort.....	